



Piesendorf, im Dezember 2007

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Vereins "Tier im Glück",

Kaum zu glauben, dass das Jahr schon wieder bald zu Ende geht und es ist höchste Zeit, Sie zu informieren, was im heurigen Jahr dank Ihrer Unterstützung möglich wurde.

Nach wie vor sind wir ein klitzekleiner Verein – klein aber fein – und ich denke vielleicht gerade deswegen hat unsere Tierschutzarbeit Qualität.

Das 3. Tierschutzjahr hat der Verein nun schon hinter sich und auch heuer konnten wir wieder einigen Tieren im Pinzgau helfen.

Gabi Teichmann vom **Gnadenhof Maishofen** konnten wir dank der Patenschaften das Geld für eine Hengstkastration zukommen lassen. Es werden heuer auch noch 4 Katzen kastriert. Diese 4 Kätzchen wurden von Frau Gitti Rieser aus Bad Hofgastein gerettet und fanden bei Gabi am Gnadenhof eine Bleibe.

Katzen:

Im heurigen Jahr konnten wir im Pinzgau 19 Katzen und 9 Kater kastrieren lassen. Unser Ziel ist dennoch auf lange Sicht, den Menschen bewußt zu machen, dass es die Aufgabe des jeweiligen Tierbesitzers ist, die unkontrollierte Vermehrung durch rechtzeitige Kastration zu unterbinden. Bedenken Sie bitte, eine Kastration rettet nicht nur eine Katze, sondern all jenen Katzenwelpen, die nicht geboren werden, wird ein oft grausames Schicksal erspart. Somit retten Sie mit einer Kastration nicht nur ein Leben, sondern viele Leben.

Einem Streuerkater konnten wir durch Gabe von Medikamenten das Leben erleichtern, er mußte aber, so wie ein weiterer alter Streuerkater, Anfang Dezember dennoch eingeschläfert werden. Wenn es nicht mehr anders geht, ist auch Euthanasie eine Möglichkeit, das Leiden zu beenden.

Nochmals zur Erinnerung:

**Das Bundestierschutzgesetz schreibt unter anderem für Katzen folgendes vor:
"Katzen, die regelmäßigen Zugang ins Freie haben, müssen kastriert werden."**

"Tier im Glück"

Helga Mayerhofer - Schmiedstrasse 33 - 5721 Piesendorf

Tel. 0699 1160 2658

TierImGlueck@sbg.at

Spendenkonto: 31344 / Raiffeisenbank Piesendorf, BLZ 35048

Das neue Bundestierschutzgesetz sollte hier einen Schritt zum Schutz der Katzen setzen. Das Problem ist nur: Was hilft ein Gesetz, wenn es nur am Papier steht, wenn die Bevölkerung dies nicht befolgt, wenn es keine Konsequenzen für die Besitzer gibt? Nach wie vor scheint es ein "Kavaliersdelikt" zu sein, die kleinen Kätzchen umzubringen – wie grausam auch immer – alle wissen, dass es gemacht wird, aber Politik und Bevölkerung schauen zu.

Würden ALLE Katzenbesitzer Verantwortung übernehmen, wäre diese Tierschutzarbeit gar nicht nötig und es würden keine Kätzchen mehr getötet. Welch ein schöner Traum ! Aufklärungsarbeit und Bewußtmachen bei allen Bevölkerungsgruppen ist dringend nötig. Bitte machen auch Sie Ihre Mitmenschen aufmerksam, wenn Sie von nicht sterilisierten Katzen erfahren.

Hunde:

Für 13 Hunde konnten wir im heurigen Jahr liebevolle Familien finden.

Darunter waren heuer viele Welpen, die einen guten Start ins Leben hatten.

Besonderen Dank gilt der liebevollen Aufzucht der Welpen **Karin Eder** und ihrer Familie aus Rauris. Die Mutterhündin wurde nach dem "Babyunfall" von der Familie sterilisiert. Ein vorbildlicher Bauernhof in Rauris !

Ein ganz besonderer Dank gilt auch unseren beiden Pflegefamilien,

Loisi Gutsch und ihren beiden Hunden Cora und Bacco, wo schon 4 Welpen eine verübergewandte, liebevolle Bleibe gefunden haben. Ebenso **Erni d`Ambros und ihrer Mutter**, wo derzeit eine Hündin gut aufgehoben ist. Für diese Hündin wird noch eine neue Familie gesucht !

Am 19. August haben wir mit den Junghunden ein Treffen in Sportgastein organisiert. Den Hunden hat es sichtlich Spaß gemacht und einige Wurfgeschwister haben sich wieder getroffen. Alles in allem war es ein gelungener Ausflug.

Damit auch nächstes Jahr den Tieren im Pinzgau geholfen werden kann, bitten wir auch weiterhin um Ihre Unterstützung. Machen Sie bitte auch Freunde und Bekannte auf diese Möglichkeit, Pinzgauer Tieren durch eine Spende oder Mitgliedschaft helfen zu können, aufmerksam.

Herzlichen Dank im Namen der vielen Tiere, die Ihre Hilfe so dringend benötigen.

Wie auch immer Sie geholfen haben und helfen werden, die Tiere danken es jeden Tag.

Mit tier-lieben Grüßen

Helga Mayerhofer
Obfrau

Wir bitten, den Mitgliedsbeitrag mittels beliegendem Erlagschein für 2007 vor Jahresende einzuzahlen.

"Tier im Glück"

Helga Mayerhofer - Schmiedstrasse 33 - 5721 Piesendorf

Tel. 0699 1160 2658

TierImGlueck@sbg.at

Spendenkonto: 31344 / Raiffeisenbank Piesendorf, BLZ 35048